

Staffel Bronze für Maike Syassen bei der Triathlon Sprint Weltmeisterschaft

Ein unvergessliches und emotionsreiches Wochenende erlebte die SVW-Athletin Maike Syassen in Hamburg, wo im Rahmen der Elite Rennen um die WM-Titel im Super Sprint und in den Staffeln auch die besten Altersklassentriathleten ihre Weltmeister im Zentrum von Hamburg ermittelten.

Nachdem Maike Syassen bereits in der Einzelwertung der Altersklasse 35-39 unter den 43 WM-Teilnehmerinnen in dieser Klasse den herausragenden 7. Platz belegt hatte und damit die zweitschnellste deutsche Athletin war, gelang ihr mit der Staffel zwei Tage später noch Außergewöhnlicheres: die aus zwei Frauen und zwei Männern bestehende zweite deutsche Staffel belegte in der Altersklasse X 30-39 den dritten Platz und gewann die Bronzemedaille hinter einer weiteren deutschen Staffel und einer Staffel aus Großbritannien.

Bei den Staffelwettbewerben hatten die Athletinnen und Athleten in den Altersklassen jeweils 300 Meter in der Binnentalster zu schwimmen, dann folgte vor einer beeindruckenden Zuschauermenge ein 5-Kilometer-Radkurs durch die Stadt und beim abschließenden 1500 Meter Lauf ging es dreimal über den Jungfernstieg zum Ziel und Wechselbereich vor der Kulisse des Hamburger Rathauses.

Stimmungsvoller kann ein Wettkampf kaum sein und Hamburg hat seinem Ruf als Triathlon-Mekka wieder einmal alle Ehre gemacht. In der Staffel eine Medaille und eine Top-Ten-Platzierung im Einzel und das bei einer Weltmeisterschaft: Besser kann ein Wochenende aus sportlicher Sicht kaum laufen.



Foto: die deutsche Bronzestaffel mit Maike Syassen (2. von links)